

Nr. 91

Formspiel 2 **1958**

Öl auf Pappe

46 cm x 62 cm

Signatur: Leo Grewenig 1958

Titel Rückseite. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Geschwungene, verschlungene Linien und Bänder vor rostbraunem Hintergrund; im Zentrum des Bildes pastoser Farbauftrag, wobei die Farben teilweise auf dem Bildträger gemischt wurden.

Farben: Rostbraun, Blau, Dunkelgrün, Altrosa, Dunkelgelb.

Privatbesitz

Nr. 92

Maskerade **1958**

Öl auf Platte *

55 cm x 75 cm *

Signatur: Leo Grewenig 58

Titel rechts unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf mehrfach wechselndem Hintergrund in Dunkelrot, Braun und Grau: mehrere maskenhafte Gebilde: in der Mitte, auf einem gelben, runden Feld eine totenschädelartige Form mit blauer Kalotte und schwarzen Augenhöhlen. Links der Mitte eine hellblaue Maske mit weißen Augen, rechts darunter eine Maske in Ocker und Grün; darüber ein roter Kreis mit blauer Mitte, von dem eine Volute ausgeht; in der rechten, unteren Bildecke ein Schachbrettmuster.

Farben: Dunkelrot, Gelb, Rot, Hellblau, Weiß, Ocker, Braun.

Ausstellungen:

Jugenheim a. d. Bergstraße, Galerie

Ackermann, 1973, Nr. 3 (E);

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr. 47 (E).

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 93

**Form- und Farbkomposition
1959**

Öl auf Pappe

43 cm x 57 cm

Signatur: Leo Grewenig 59

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Komposition aus Kreisformen und abstrakten, amorphen Gebilden vor grauem Hintergrund; in der linken Bildhälfte überwiegend Kreise mit konzentrischen Kreislinien im Innern oder mit spinnennetzartigen Mustern.

Farben: Dunkelrot, Ziegelrot, leuchtendes Grüngelb, Weiß, Anthrazit.

Ausstellungen:

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1983 (E).

Privatbesitz



Foto: Skoberne

Nr. 94

**Komposition F
1959**

Öl auf Pappe

99,5 cm x 76 cm

Signatur: Leo Grewenig 1959

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf teils dunkelgrünem, teils türkisfarbenem Grund zwei Hauptformen, die von breiten weißen Bändern eingefasst sind: eine oben offene Kreisform, darunter ein Hochrechteck; die Bänder sind in sich durch kreisende Linien strukturiert. Im Innern der Rechteckform bunte Flächen und unterschiedliche Ornamente wie Punkte und Schachbrettmuster.

Farben: Ziegelrot, Blau, Grün, Weiß, Schwarz, Braun.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr. 53 (E);

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 11 (E);

Bensheim, Parktheater, 1978, Nr. 29 (E);

Bad Rappenau, Galerie Steiner, 1981, Nr. 35 (E);

Bonn, Landesvertretung des Saarlandes, 1985, Nr. 3 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 36 (E);

St. Wendel, Museum St. Wendel,

Mia-Münster-Haus, 1993 (E).

Privatbesitz



Foto: Skoberne

Nr. 95

Rhythmisches Formspiel **1959**

Öl auf Leinwand

52,5 cm x 70 cm

Signatur: Leo Grewenig 1959

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf oben dunkelgrauem, unten hellgrauem

Grund: ovale und unterschiedliche

organische Formen, oft durch pastose

Linien voneinander getrennt oder sich

überlagernd. Besonders in der Bildmitte

Buntfarbigkeit, nach außen gedämpfter.

Häufig auftretende Ornamente: dünne

Linien, konzentrische Kreise, Punkte und

wolkenförmige Sgraffitilinien.

Ausstellungen:

Schloß Lichtenberg/Odenwald, Galerie

Böhler, 1986 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 34 (E).

Privatbesitz

Nr. 96

Rundbewegung **1959**

Öl auf Pappe

50 cm x 65 cm

Signatur: Leo Grewenig 1959

Titel rechts unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Der Hintergrund ist in der oberen Bildhälfte

hellgrau mit Farbbeimischungen, in der

unteren Bildhälfte dunkelgrau; darauf eine

sehr breitgezogene U-Form, eingegrenzt

durch breite Bänder, die in sich gegliedert

sind durch verschiedenfarbige Felder,

Punkte, Schachbrettmuster und andere

Ornamente. In der rechten Bildhälfte ist die

Form weniger stark abgegrenzt.

Farben: Blau, Blaugrün, gelbe und violette

Akzente, Grau.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr.

55 (E);

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 15 (E).

Privatbesitz



Foto: Hölscher

Nr. 97

Bunter Vogel **1959**

Öl auf Pappe

49,5 cm x 64 cm

Signatur: Leo Grewenig 59

Titel unten Mitte. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Oben hellgrauer, unten dunkelgrauer Grund; darauf abstrakte Form, an einen nach rechts blickenden Vogel mit ausgebreiteten Schwingen erinnernd. Zahlreiche, unterschiedliche Kleinformen: schuppenartige Ornamente, Parallellinien, Punkte, konzentrische Kreise. Die Farben werden zum Bildzentrum hin heller; in der vielfarbigten Komposition sind Gelbgrün und Gelb dominant.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr. 58 (E);

Lindau, Stadtmuseum, 1993, Nr. 35 (E).

Privatbesitz



Foto: Skoberne

Nr. 98

Schwebendes Phänomen **1959**

Öl auf Leinwand *

70 cm x 57 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1959

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf hellgrauem Grund sich überschneidende Bänder, amorphe Farbflächen, „Farbwirbel“, mit dem Pinselschaft eingekratzte Strukturen, Punkte und viele andere Formen.

Farben: helles Blau, Gelb, Weiß, Grün und Rosa.

Ausstellungen:

Saarbrücken, Saarländermuseum, 1975, Nr. 57 (E);

Wiesbaden, Galerie Zuta, 1977, Nr. 22 (E);

Mannheim, Kunsthalle, 1978, Nr. 12 (E).

Privatbesitz



Foto: Besitzer

Nr. 99

**Hampelmann
1959**

Gouache und Öl auf Pappe *

Maße unbekannt

Hochformat

Signatur: L. Grewenig

Titel unten Mitte. Signatur unten Mitte.

Beschreibung:

Weißes, hochrechteckiges Bildfeld, das im oberen Teil eine graublaue Fläche mit helleren, kleinen Vierecken aufweist.

Eingefaßt wird es von einem Rahmen, der im oberen Teil grau ist, im unteren Teil aus kleinen Strichen besteht; in der Mitte wird er durch dunkle, quadratische Felder getrennt.

Auf dem weißen und grauen Bildfeld liegt eine schmale, vertikale Form, die durch kleine, bunte Quadrate schachbrettartig strukturiert ist. Im oberen Teil zwei horizontale Formen, die an ausgestreckte Arme und Beine erinnern. In der Bildmitte links eine grüne Spirale.

Farben: Weiß, Graubraun, Grau, Grüngelb, Rosa, Blau.

Privatbesitz



Foto: Nachlaß Grewenig

Nr. 100

**Komposition 4
1959**

Öl auf Pappe *

63 cm x 66 cm *

Signatur: Leo Grewenig 1959

Titel links unten. Signatur rechts unten.

Beschreibung:

Auf grauem – oben rechts graublauem – Grund: Komposition aus tendenziell geometrischen, klar konturierten Formen und amorphen Gebilden. Im Zentrum blaue, an Wasser erinnernde Nierenform, in der sich zwei geschwungene Bänder – eines vom oberen Bildrand, eines von links unten – treffen. Links darüber gelber Farbwirbel; unten graue Netzlinien über weißen Feldern. Überall Tupfen, Spirallinien, konzentrische Kreise.

Farben: Blau, Gelb, Grün, Rot, Weiß.

Ausstellungen:

Wiesbaden, Galerie Zuta, 1977, Nr. 23 (E);

München, Galerie Heseler, 1978 (E).

Galerie Heseler, München